

# Unterstützung durch den MSD

Der Mobile Sonderpädagogische Dienst (MSD) betreut **Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf** in den Bereichen **Lernen, Sprache und/oder emotional-soziale Entwicklung** an den **Grund- und Mittelschulen vor Ort**.

Für unsere Schule ist der MSD des **Sonderpädagogischen Förderzentrums Sulzbach-Rosenberg** zuständig.

## Der MSD unterstützt z.B. bei ...

- Sprachproblemen
- Konzentrationsschwierigkeiten
- Motivationsproblemen
- Aufmerksamkeitsstörungen
- Problemen mit Zahlen und beim Rechnen
- Problemen beim Lesen oder Rechtschreiben
- Ordnungs- und Organisationsprobleme
- allgemeinen Lernproblemen
- zu wenig Ausdauer beim Lernen
- Schulunlust
- mangelndem Selbstvertrauen
- Verhaltensproblemen

## Zielsetzung des MSD

Ziel der Arbeit im MSD ist es, SchülerInnen mit schulischen Lern- und Leistungsproblemen zu **unterstützen**, indem Lern- und Verhaltensprobleme möglichst frühzeitig erkannt, schulische Schwierigkeiten durch unterstützende Maßnahmen abgebaut und so dem Kind der **Verbleib an der Regelschule** ermöglicht wird.

## Die Arbeit des MSD

- Beobachtung
- Diagnostik
- Beratung von Lehrkräften und Eltern
- Förderplanung und Förderung
- Fortbildungsangebote für Lehrkräfte

### **Kontaktdaten des MSD**

Sie können sich über die Klassenlehrkraft des Kindes oder folgende Kontaktmöglichkeiten mit dem MSD in Verbindung setzen. Der MSD unterliegt grundsätzlich der Schweigepflicht.

Unsere Ansprechpartnerin an der Schule: **Frau StRin FÖS Karin Klein**

Sonderpädagogisches Förderzentrum: 09661/8724-0  
Mail Förderzentrum: info@sfz-suro.de  
Beratungsstelle Förderzentrum: 09661/8724-116

### **Abschließend ein wichtiger Hinweis:**

Die Feststellung von Lese-Rechtschreibstörungen, Dyskalkulie, von AD(H)S, Abklärung von Tics, Hochbegabung, Auffälligkeiten im Sehen und Hören, in der körperlich-motorischen Entwicklung, der geistigen Entwicklung, von Autismus sowie das Feststellen eines Anspruchs auf Eingliederungshilfe (§ 35a SGB VIII bzw. § 53/ 54 SGB XII) muss durch spezielle Fachdienste (wie z.B. Facharzt, Kinder- und Jugendpsychiater, Schulpsychologe) erfolgen, die hierfür eine entsprechende Qualifikation und Zulassung haben.